



Freitagspredigt

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ
فَاتَّبِعُوا اللَّهَ تَوَابًا دُونَ تَوَابِ الْآخِرَةِ وَاللَّهُ يُحِبُّ
الْمُحْسِنِينَ
وَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
اللَّهُمَّ إِنِّي أَسْأَلُكَ حُبَّكَ وَحُبَّ مَنْ يَحِبُّكَ وَالْعَمَلَ الَّذِي
يَبْلُغُنِي حُبَّكَ

Ein geliebter Diener Allahs sein
(05.01.2018)

Ich wünsche ihnen einen gesegneten Freitag meine sehr geehrten Geschwister!

So wie Allah, der Erhabene, uns in Seinem edlen Buch aufzeigt, welche rechtschaffenen Werke Sein Wohlgefallen regen, teilt er uns auch mit, welche Taten von Seiner Barmherzigkeit wegführen. So wie Allah berichtet, wer Seine Liebe ernten konnte, berichtet Er uns auch wem Er Seine Liebe und Barmherzigkeit vorenthält. Kommen sie und lassen sie uns alle gemeinsam in unserer heutigen Freitagspredigt erfahren, über welche Menschen Allah sagt, dass Er sie liebt.

“Allah liebt diejenigen, die im materiellen und spirituellen Sinne rein sind.” Lassen sie uns unsere natürliche Veranlagung (Fitrat) von jeglichem Bösen beschützen. Lassen sie unseren Verstand und unsere Herzen nicht Gefangene des Bösen und Schändlichen sein, sondern sie zum Zentrum von guten und schönen Dingen machen.

“Allah liebt diejenigen, die reuig um Vergebung (tauba) bitten.” Lassen sie uns folglich unser Bewusstsein des Dienerseins mit unserer Reumütigkeit schärfen, meine Geschwister! Lassen sie uns Allah gegenüber unsere Hingabe und reumütige Vergebungsbitte äußern. Lassen sie uns in seine unendliche Barmherzigkeit flüchten. Lassen sie uns nicht vergessen, dass die reumütige Vergebungsbitte regelrecht ein Neubeginn für unser Leben ist.

“Allah liebt diejenigen, die gottesfürchtig sind.” Kommen sie und lassen sie uns folglich jederzeit unserer Aufgaben und Verantwortungen bewusst sein. Lassen sie uns ein Leben, das unserem Schöpfungszweck und der Weisheit unserer Schöpfung entspricht, führen.

“Allah liebt diejenigen, die Gottvertrauen üben.” Kommen sie und lassen sie uns “hasbunallah wa ni'ma'l-wakil.” – “Allah genügt uns. Welch schöner Treuhänder ist Er!”, sagen nachdem wir unsere Aufgaben erfüllt haben. Lassen sie uns zu keiner Zeit unsere Hoffnung an Seine Barmherzigkeit, Hilfe und Seinen Beistand aufgeben.

“Allah liebt diejenigen, die Gutes tun¹; bei all ihren Taten und Worten Sein Wohlwollen im Sinne haben.”

Kommen sie und lassen sie uns mit dem Bewusstsein handeln, dass uns Allah jederzeit beobachtet.

“Allah liebt diejenigen, die Geduld üben.” Er ist mit den Geduldigen. Kommen sie und lassen sie uns Geduld und Besonnenheit zu unserer Lebensweisheit machen im Bewusstsein, dass das Leben eine Prüfung ist.

“Allah liebt diejenigen, die gerecht sind.” Kommen sie und lassen sie uns die Gerechtigkeit verherrlichen. Vergessen wir nicht, dass Gerechtigkeit der Schlüssel für Vertrauen und Wohlbehagen ist. Sie ist unverzichtbar für das Leben in menschlicher Würde.

Meine verehrten Geschwister!

Lassen sie uns nun einen Blick darauf werfen, wen Allah nicht liebt.

“Diejenigen, die das Maß überschreiten und zügellos handeln, liebt Allah nicht.”

“Allah liebt Tyrannen nicht”, denn Tyrannei ist eine der größten Sünden. Unterdrückung ist das Zertreten von Recht und Gerechtigkeit. Folglich ist es unsere Aufgabe, stets gegen den Tyrannen zu sein und jederzeit dem Unterdrückten zur Seite zu stehen.

“Allah liebt Verschwendende nicht.” Folglich ist es unsere Aufgabe, unsere Errungenschaften und unseren Besitz nicht zu verschleudern und uns davor zu hüten, die von Allah geschenkten Gaben maßlos zu verbrauchen.

“Allah liebt Unruhestiftende und Aufruhrerregende nicht.” Folglich ist es unsere Pflicht, uns für unser Wohlergehen, unsere Einheit und unsere Eintracht, unsere Geschwisterlichkeit und unsere Herzlichkeit einzusetzen.

“Allah liebt Prahlende, Angebende und Hochmütige nicht.” Folglich ist es unsere Aufgabe, mit Demut und Würde aufzusteigen.

“Allah liebt keineswegs diejenigen, die Ihn selbst, Sein Buch und Seinen Propheten sowie die eigenen Werte und Geschwister verraten.” Folglich ist es unsere Aufgabe, uns von jeglichem Verrat und Heuchelei fernzuhalten.

“Allah liebt Keinen, der auf Ungläubigkeit und Sünde verharrt.” Folglich ist es unsere Aufgabe, uns davor zu hüten, blind, taub und stumm gegenüber all den unzähligen Gaben und all der Güte Allahs zu verharren und undankbar zu sein.

Oh verehrte Gläubige, lassen sie uns an diesen Tagen, an denen wir ein neues Jahr beginnen, einen Entschluss für unser Diesseits und Jenseits fassen: Lassen sie uns unser verbleibendes Leben so gestalten, dass wir mit unseren guten Taten und schönen Handlungen die Liebe und das Wohlwollen Allahs erlangen und lassen sie uns in Acht nehmen und im Bewusstsein dessen sein, dass wir nicht durch Böses den Unmut Allahs regen.

Die DITIB-Predigtkommission

¹ Koran, Al-i Imran, 3/148